

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung

Rassistische und rechtsextremistische Aktivitäten im Jahr 2024 – Politisch Motivierte Kriminalität -rechts-

Im Jahr 2024 setzten sich rassistische, antisemitische und rechtsextremistische Aktivitäten und Straftaten fort. Mit den Quartalsanfragen „Rassistische und rechtsextremistische Aktivitäten“ wird seit mehreren Jahren versucht, ein genaueres Bild der „Politisch Motivierten Kriminalität -rechts-“ sowie extrem rechter Aktivitäten im Freistaat zu gewinnen.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung** hat die **Kleine Anfrage 8/318** vom 6. Januar 2025 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 12. Mai 2025 beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Vorfälle sind Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen. Unter Hinweis auf Artikel 67 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen und § 479 Absatz 1 der Strafprozessordnung wird insbesondere aus Datenschutzgründen (Grundrecht der informationellen Selbstbestimmung nach Artikel 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 1 Absatz 1 Grundgesetz, Artikel 6 Absatz 2 der Verfassung des Freistaats Thüringen, § 2 Absatz 7 ThürDSG) und vor dem Hintergrund der im Strafverfahren zu beachtenden Unschuldsvermutung (Artikel 6 Absatz 2 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten) von weiteren als nachstehenden Angaben abgesehen (vergleiche auch Beschluss des Thüringer Oberverwaltungsgerichts vom 5. März 2014, Az.: 2 EO 386/13).

1. Wie viele Straftaten im Phänomenbereich „Politisch Motivierte Kriminalität -rechts-“ wurden im gesamten Jahr 2024 in Thüringen registriert und wie viele davon werden als „fremdenfeindlich“, „rassistisch“ beziehungsweise gegen Ausländer gerichtet eingeordnet (bitte nach Monaten darstellen)?

Antwort:

Im Jahr 2024 sind der Landesregierung die in Anlage 1 aufgeführten, der „Politisch motivierten Kriminalität -rechts-“ (PMK -rechts-) zuzuordnenden Straftaten bekannt geworden. Die davon bekannt gewordenen fremdenfeindlichen Straftaten sind in Anlage 2 aufgeführt.

2. Welche Delikte der „Politisch Motivierten Kriminalität -rechts-“, mit Ausnahme der Gewaltdelikte, wurden in welchen Bereichen der Landespolizeiinspektion, an welchen Tatorten und Ortsteilen, zu welchem Tatdatum und welcher Tatzeit durch wie viele Tatbeteiligte im Jahr 2024 in Thüringen verübt und welchen Themenfeldern im Phänomenbereich „Politisch Motivierte Kriminalität -rechts-“ lassen sich diese Taten jeweils zuordnen (bitte genaue Auflistung jeweils eine Zeile pro Delikt nach dem Schema: Bereich der Landespolizeiinspektion, Tatort, Ortsteil, Tatdatum, Tatzeit, Delikt/Straftat, Paragraf, Themenfeld zum Beispiel Rassismus, Antisemitismus, gegen links, Konfrontation/politische Einstellung, sexuelle Orientierung et cetera nach Oberbegriff und Unterthema der Politisch Motivierten Kriminalität sowie Zahl der Tatverdächtigen)?

Antwort:

Auf die Antwort zur Frage 1 wird verwiesen.

3. Wie viele Fälle von Gewaltdelikten der „Politisch Motivierten Kriminalität -rechts-“ wurden im Jahr 2024 in Thüringen bekannt und wie viele Personen wurden bei rechtsextremistischen und rassistischen Anschlägen und Überfällen verletzt oder getötet?
4. Welche Gewaltdelikte der „Politisch Motivierten Kriminalität -rechts-“ wurden in welchen Bereichen der Landespolizeiinspektion, an welchen Tatorten und Ortsteilen, zu welchem Tatdatum und welcher Tatzeit und zusätzlich der Tatörtlichkeit durch wie viele Tatbeteiligte im Jahr 2024 in Thüringen verübt, wie viele Geschädigte welchen Alters und welcher Nationalität waren dabei Opfer und welchen Themenfeldern im Phänomenbereich „Politisch Motivierte Kriminalität -rechts-“ lassen sich diese Taten jeweils zuordnen (bitte genaue Auflistung, jeweils eine Zeile pro Delikt nach dem Schema: Bereich der Landespolizeiinspektion, Tatort, Ortsteil, Tatdatum, Tatzeit, Delikt/Straftat, Paragraf, Themenfeld zum Beispiel Rassismus, Antisemitismus, gegen links, Konfrontation/politische Einstellung, sexuelle Orientierung et cetera nach Oberbegriff und Unterthema der Politisch Motivierten Kriminalität, Zahl der Tatverdächtigen, Zahl der Geschädigten, deren Alter und Nationalität)?

Antwort zu den Fragen 3 und 4:

Im Jahr 2024 wurden im Freistaat Thüringen die in der Anlage 3 aufgeführten Gewaltdelikte der PMK -rechts- registriert. Insgesamt wurden 28 Personen verletzt. Es wurde niemand getötet.

5. Wie viele Ermittlungs- beziehungsweise Gerichtsverfahren wurden im Jahr 2024 gegen Tatverdächtige beziehungsweise Täterinnen und Täter mit einem rassistischen oder rechtsextremistischen Hintergrund eingeleitet beziehungsweise abgeschlossen (bitte Auflistung des Straftatbestands und der Anzahl beziehungsweise Art des Verfahrensabschlusses, gegebenenfalls Strafmaß und Anzahl)?

Antwort:

Rechtsextremistische/fremdenfeindliche Straftaten werden bei den Staatsanwaltschaften des Freistaats Thüringen quartalsweise zahlenmäßig erfasst und statistisch ausgewertet.

a) Im Jahr 2024 wurden wegen der in Anlage 4 aufgeführten Delikte insgesamt 1.812 staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren, davon 854 gegen Unbekannt, eingeleitet.

b) Ermittlungsverfahren wurden im Jahr 2024 - wie in Anlage 5 aufgeführt - abgeschlossen.

6. Welche darüber hinaus gehenden Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen und so weiter) rechtsextremistischer und rassistischer Gruppen sind der Landesregierung im Jahr 2024 bekannt geworden (bitte genaue Auflistung nach Ort, Datum, Aktivität beziehungsweise Kontext respektive Art der Aktivität)?

Antwort:

Im Jahr 2024 sind die in Anlage 6 aufgeführten rechtsextremistischen Parteien, Organisationen, Gruppen, Bands, Publikationen und Verlage in Erscheinung getreten. Die aufgeführten Parteien (Landesbeziehungsweise Gebietsverbände) sind Beobachtungsobjekte des Amtes für Verfassungsschutz beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales.

Parlamentarische Aktivitäten sind auch mit Blick auf die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 17. September 2013 (2 BvR 2436/10) grundsätzlich nicht Gegenstand einer Beobachtung und Bewertung.

Maier
Minister

Anlagen*

Endnote:

- * Auf einen Abdruck der Anlagen wird verzichtet. Die Anlagen stehen unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringer-landtag.de zur Verfügung. Die Fragestellerin, die Fraktionen und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlagen in der Papierfassung.